



## König Frenzel will jetzt ruhige Kugel schieben

**Die Skitechniker entrollten** am Holmenkollen ein Banner mit dem Schriftzug „Es gibt nur einen Eric Frenzel! Danke für die geile Saison!“ Söhnchen Philipp stolzierte mit dem Schriftzug „Papa Nr. 1“ auf dem Haupt umher, und selbst Norwegens Monarch Harald V. lupfte anerkennend die Mütze: Der erkältete Kombinations-König Frenzel musste nach dem Finale mit Platz zwei hinter Jason Lamy Chappuis einen wahren Gratulations-Marathon absolvieren. Dabei hatte der Weltcupgesamtsieger nur einen Wunsch: „Die nächsten Wochen will ich entspannt und in Ruhe daheim mit meiner Familie verbringen“, sagte der 24-jährige, der mit dem Gewinn der Kristallkugel, sieben Saisonsiegen und einem WM-Titel Maßstäbe setzte. Nach einer zünftigen Party mit Bier und Würsten zerstreute sich die eingeschworene Truppe, die auch die Weltcup-Nationenwertung für sich entschied, in alle Winde. Björn Kirchisen, zum Abschluss beim Klassiker mit zwei Sprüngen und 15 km auf Rang 22 platziert, startete mit Freundin Bella Laböck in Richtung Hawaii durch. FOTO: STIAN LYSBERG/DPA